

Vorhaben

Das Kolloquium dient der Netzwerkbildung und -intensivierung für Fachkolleginnen und Fachkollegen, die wie die Bamberger Teams der DFG-Projekte *BStK Online* und *LegIT* als Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler oder als IT-Spezialistinnen und IT-Spezialisten an Online-Projekten arbeiten bzw. solche seit Jahren pflegen.

Das Kolloquium bietet diesen Forscherinnen und Forschern zum einen eine Plattform, ihre Vorhaben vorzustellen. Zum anderen soll in diesem Expertenkreis ein intensiver Austausch über die spezifischen Probleme der Online-Betreibung ermöglicht werden. Dazu gehört allen voran die Frage der Langzeitarchivierung der Daten und der fortwährenden Gewährleistung der Suchoptionen, die von hoher Wichtigkeit ist, da Drittmittelgeber nachhaltige Lösungen seitens der Hochschulen fordern. Des Weiteren werden Möglichkeiten der Vernetzung und gegebenenfalls der Verlinkung der Unternehmen diskutiert.



Organisation

Prof. Dr. Stefanie Stricker
Dr. Anette Kremer
Lehrstuhl für deutsche Sprachwissenschaft
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Hornthalstr. 2
96047 Bamberg
Tel.: 0951/863-2202, 0951/863-2257
E-Mail: stefanie.stricker@uni-bamberg.de
anette.kremer@uni-bamberg.de

Die Tagung im Internet

<https://www.uni-bamberg.de/germ-ling/veranstaltungen/kolloquium-althochdeutsch-online/>



Gefördert durch

Ständige Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs (FNK) der Universität Bamberg

ZeMas - Zentrum für Mittelalterstudien der Universität Bamberg

Universität Bamberg



Sprachhistorische Tagung
Althochdeutsch online

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
25. und 26. Oktober 2018

Programm

Donnerstag, 25. Oktober 2018

Kapuzinerstr. 20, Raum 02.08 (Alter Senatssaal)

ab 13.30 **Anmeldung im Tagungsbüro**

14.00 - 14.15 **Begrüßung**

14.15 - 15.00 **Karin Donhauser (Berlin)**
Referenzkorpus Altdeutsch:
Entwicklungsstand und Entwicklungsperspektiven

15.00 - 15.30 **Michaela Pölzl und Christina Beer (Bamberg)**
Die Glossenhandschriftendatenbank
BStK Online

15.30 - 16.00 **Rolf Bergmann (Bamberg)**
Wege zu einer Datenbank der althochdeutschen Glossen

16.00 - 16.30 **Kaffeepause**

16.30 - 17.00 **Claudia Wich-Reif (Bonn)**
Referenzkorpus Mittelhochdeutsch und
Referenzkorpus Althochdeutsch als zwei
Sprachstufen(teil)projekte

17.00 - 17.30 **Marc Kupietz (Mannheim)**
Verlässliche Zugänglichmachung von
Sprachdaten für die germanistische
Linguistik: DeReKo, COSMAS und KorAP

19.00 **Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen**
(Wilde Rose, Keßlerstr. 7, 96047 Bamberg)

Freitag, 26. Oktober 2018

Kapuzinerstr. 20, Raum 02.08 (Alter Senatssaal)

9.00 - 9.45 **Uwe Kretschmer und Brigitte Bulitta (Leipzig)**
Möglichkeiten der Vernetzung, Langzeitarchivierung und -verfügbarkeit des
AWB online der SAW

9.45 - 10.15 **Anette Kremer und Dominik Kremer (Bamberg)**
Die Bamberger LegIT-Datenbank:
Korpus, Konzeption und die Herausforderung der langfristigen Nachnutzbarkeit

10.15 - 10.45 **Kaffeepause**

10.45 - 11.15 **Andreas Deutsch (Heidelberg)**
Das Deutsche Rechtswörterbuch,
seine frühmittelalterlichen Quellen
und die Präsentation im Internet

11.15 - 11.45 **Thomas Burch (Trier)**
Methoden und Verfahren zur elektronischen Publikation und zum Datenmanagement digitaler Wörterbücher am Beispiel des Althochdeutschen Wörterbuchs

11.45 - 12.15 **Stefan Hartmann (Bamberg)**
Sprachgeschichtsforschung fürs
21. Jahrhundert: *Open Data*, *Open Science*
und offene Fragen

12.30 **Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen**
(Café Müller, Austr. 23, 96047 Bamberg)